

**Zeitschrift:** Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO  
**Herausgeber:** Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe, SKOS  
**Band:** 105 (2008)  
**Heft:** 1

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# ZESO ZEITSCHRIFT FÜR SOZIALHILFE

**HERAUSGEBERIN**  
Schweizerische Konferenz für  
Sozialhilfe, SKOS. [www.skos.ch](http://www.skos.ch)

**REDAKTIONSADRESSE**  
Redaktion ZESO, SKOS,  
Monbijoustrasse 22, Postfach, CH-3000 Bern 13,  
Tel. 031 326 19 19, [zes@skos.ch](mailto:zes@skos.ch)

**REDAKTIONSKOMMISSION**  
Ueli Tecklenburg (Leitung), Raymond Caduff, Johannes Enkelmann,  
Carlotta von Waldkirch

**VERANTWORTLICHE REDAKTORIN**  
Monika Bachmann (mb)

**AUTORINNEN UND AUTOREN DIESER AUSGABE**  
Corinne Becker Vermeulen, Heinrich Dubacher, Monika Eicke, Josef  
Faltermeier, Jürg Gschwend, Claudia Hännli, Rahel Huber, Paula Lan-  
franconi, Christiane Lellig, Daniel Monnin, Marcel Paolino, Georges  
Piotet, Franziska Ramser, Regula Ruffin, Reno Sami, Walter Schmid,  
Felix Schöbi, Ueli Tecklenburg, Sarah Thönen, Bernadette von  
Deschwanden, Herbert Winistörfer.

**TITELBILD**  
Rudolf Steiner

**TITELGESTALTUNG**  
pol, Konzeption & Gestaltung GmbH, Bern

**GESTALTUNG**  
mbdesign Zürich  
Marco Bernet  
Tel. 044 362 76 77

**KORREKTORAT**  
Brigitte Walser

**DRUCK UND ABOVERWALTUNG**  
Rub Graf-Lehmann AG  
Postfach  
3001 Bern  
Tel. 031 740 97 86  
E-Mail: [zes@rubmedia.ch](mailto:zes@rubmedia.ch)

**ABONNEMENTPREISE**  
Reguläres Jahresabo Inland Fr. 82.-;  
Jahresabo SKOS-Mitglieder Fr. 69.-;  
Einzelnnummer Fr. 25.-;  
Jahresabo Ausland Fr. 120.-  
© SKOS. Nachdruck nur mit Genehmigung der Herausgeberin

Die ZESO erscheint viermal jährlich.  
Abonnentinnen und Abonnenten erhalten zusätzlich zehnmal jährlich  
einen kostenlosen Newsletter per E-Mail.  
Anmeldung: [admin@skos.ch](mailto:admin@skos.ch)

ISSN 1422-0636 / 105. Jahrgang

Die nächste Ausgabe erscheint  
im Juni 2008

## SCHWERPUNKT

- 4 Wenn Jugendliche sich verschulden: Interview mit  
der Hochschuldozentin Elisa Streuli
- 7 Wie Konsumkreditinstitute auf Kundenjagd gehen
- 10 Bern, Neuenburg, Waadt:  
Kantone schaffen Angebote gegen die  
Verschuldung
- 12 Schuldenprävention: Bericht eines Experten
- 14 Finanzielle Früherziehung:  
Der Betriebsbeamte kommt

## INTERVIEW

- 16 Ulrich König engagiert sich für attraktive  
Lebensbedingungen: Er ist Direktor des  
Schweizerischen Gemeindeverbands

## SKOS

- 19 Praxis:  
Wann werden junge Erwachsene in  
Ausbildung unterstützt?
- 20 Richtlinien:  
Bericht aus dem Kanton Solothurn
- 21 Organisationsentwicklung:  
Ein Tagungsrückblick
- 22 AVIG-Revision:  
Die SKOS nimmt Stellung
- 24 SKOS-Forum:  
Walter Schmid stellt die Vertrauensfrage

## IMPULS

- 26 Integration durch Sport:  
Das Projekt «Teamplay» fördert die  
Kommunikation im Fussball

## PLATTFORM

- 28 Deutscher Verein für öffentliche  
und private Fürsorge:  
Schulverweigerung – die zweite Chance

## THEMEN

- 30 Im Basler Internetcafé «Planet 13» treffen  
sich Armutsbetroffene: Eine Reportage
- 33 Der SKOS-Index:  
Ein Preisindex für die Sozialhilfe
- 34 Harmonisierung der Sozialleistungen:  
Der Kanton Basel-Stadt machts per Gesetz
- 36 Teillohnstellen in privatwirtschaftlichen  
Unternehmen

## SERVICE

- 38 Lesen/Veranstaltungen

## IM GESPRÄCH

- 40 Besser spät als nie:  
Eine Frau lernt schreiben



## VERSCHULDUNG

Schmuck, Handy oder teure Klamotten: Konsumieren gehört bei vielen Jugendlichen zum «Way of Live» und Konsumkreditbanken werben mit allen Mitteln um neue Kundschaft. Die Expertin Elisa Streuli erklärt im Interview zum Schwerpunkt, warum Finanzkompetenz allein nicht ausreicht, um Menschen vor der Schuldenfalle zu retten.

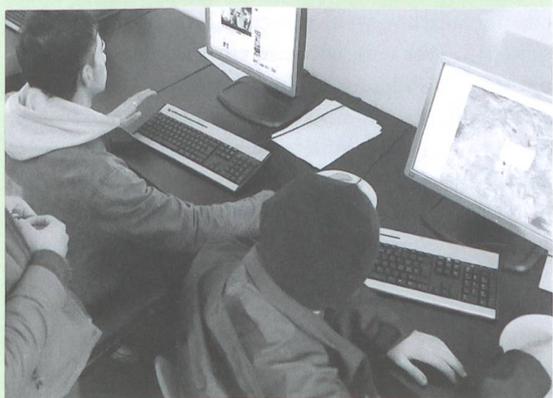
4–15



## VERTRAUEN ODER NICHT?

Sozialhilfe und Missbrauch werden oft im gleichen Atemzug genannt. SKOS-Präsident Walter Schmid stellt deshalb die Vertrauensfrage. «Geniesst die Sozialhilfe das Vertrauen der Bevölkerung oder leidet sie an Vertrauensverlust?» Ihre Meinung ist gefragt.

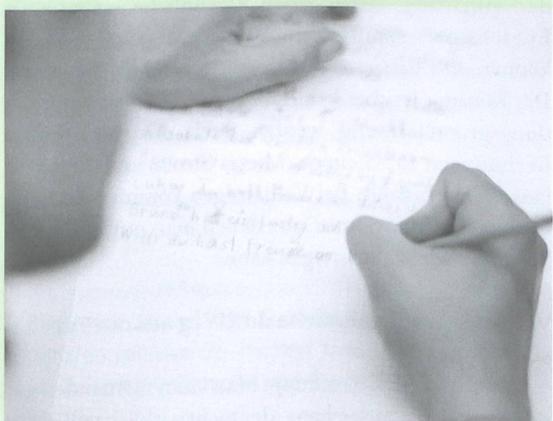
24



## AUF PLANET NR. 13

Im Internetcafé «Planet 13» in Kleinbasel treffen sich Menschen mit verschiedensten Lebensläufen. Viele von ihnen sind arm und allein. Reportage eines Selbsthilfeprojekts.

30–32



## DIE MUTIGE

Sie hat sich jahrelang durchgeschummelt. Dann war Schluss: Eine 47-Jährige berichtet, wie sie die Angst vor dem Schreiben verlor.

40